

Pensiun da chans Ramosch

Ausblick 2022
Rückblick 2021



„Am Anfang schuf Gott
den Menschen,
aber als er sah,
wie schwach er war,
gab er ihm den Hund.“

*Alphonse Toussenel (1803–1885)
Französischer Schriftsteller*



Leo Otto, 2019

Im Hundetaxi, auf der Fahrt nach Ramosch



Impressionen

im Winter



Ramosch

Dezember 2021

Liebe Tiereltern, liebe Freunde von Plan da Muglin,

Einmal mehr geht ein trotz ein paar wenigen Lichtblicken schwieriges Jahr zu Ende. Der Jahresbericht aus meiner Feder, verbunden mit einem Dankeschön für Ihre Treue und Ihre Unterstützung, liegt nach einer Pause von zwei Jahren wieder und zum letzten Mal in Ihrem Briefkasten.

Wie das in der Weihnachtszeit ja sein soll, leuchtet bezüglich meiner Nachfolgeregelung am Horizont nun endlich ein für mich absolut verlässliches Licht.

Nachdem ich das Ferienhaus aufgrund mangelnder Nachfrage im November 2020 hatte schliessen müssen, konnte es, wie Ihnen bereits kommuniziert, Dank meiner ehemaligen Lehrtochter Jennifer Filli im April dieses Jahres wiedereröffnet werden. Sie wird die „Pensiun da chans“ mit professioneller und mit tiermedizinischer Unterstützung weiterführen.

Mit grosser Freude und unendlich erleichtert teile ich Ihnen mit, dass es wirklich weiter geht. Mein Lebenswerk hat nun jene Nachfolge gefunden, die es wohl verdient hat.

Ab 1. Januar 2022 wird es Dr. Benjamin Biner sein, der leitende Tierarzt der tiermedizinischen Clinica Alpina in Scuol, den ich in den letzten Jahren als kom-

petenten, verantwortungsbewussten und liebevollen Tierarzt sehr zu schätzen gelernt habe, welcher die Führung in Ramosch übernimmt. Jenny Filli und das Ihnen ja bekannte Team werden ihm zur Seite stehen.

So werden die Clinica Alpina und die Pensiun da chans ab 2022 Hand in Hand in die Zukunft starten und gemeinsam ihre Spuren hinterlassen. Ich wünsche mir und hoffe, dass Sie auch Dr. med. vet. Beni Biner und damit Jennifer Filli und ihrem Team künftig Ihr Vertrauen schenken.

Herzlichst, Ihre Belinda Conradin



Impressionen im Sommer





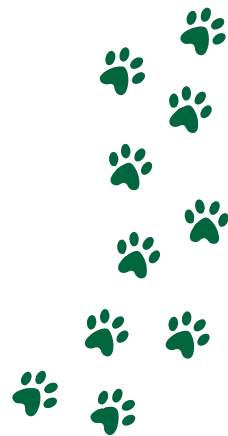
Die Regenbogenbrücke 2020/21



**Sixpence, Penny von
Plan da Muglin**

Charly Vertes
Chipsy Stachowski Nero
Bischoff
Max, Lara
Leila Guggisberg
Dustin Parli
Xena Hammer
Odar Hug/Bölsterli
Diego Batschwaroff
Diego Affolter
Milow Compagnoni
Alpha Eugster
Carmen Salis
Unsere Lisa
Blacky Markt
Chester Zingg
Mojo Birgi
Tinko Campell

*Jede geweinte
Träne ist eine
Liebeserklärung.
Alle haben
sie in unseren
Herzen Spuren
hinterlassen ...*



Rocky und Nugget

seit einiger Zeit gemeinsam in der Stiftung und unzertrennlich



Liebe ist, wenn zwei Herzen die gleiche Sprache sprechen ...

Jahresbericht Stiftung

2020/2021

Liebe Gönnerinnen und Gönner der Stiftung Pro Tierwaisenheim Ramosch,

Seit 2008 besteht sie, unsere Stiftung, und sie hat seit ihrer Gründung vielen Tieren geholfen und für sie ein neues zu Hause gefunden.

In den letzten Jahren wurden nach wie vor Tiere aufgenommen, welche die Tierpfleger des Tierferienheims liebevoll betreut haben. Nicht zu übersehen ist die Tatsache, dass viele verhaltensauffällige Hunde in Ramosch eingezogen sind, und es war Isabelle Berthoud, die sich ihnen besonders widmete.

Corona hat auch unsere Stiftung auf den Kopf gestellt. Die Stiftung und das Tierferienheim waren ab Februar 2020 finanziell in Gefahr. Mitarbeiter mussten sich eine neue Stelle suchen, die Stiftungstiere konnten nicht mehr wie vorher betreut werden.

Von grossem Glück ist zu reden, dass wir bis Juli 2020 18 Katzen und 15 Hunde zum Teil privat, aber vor allem an andere Institutionen vermitteln konnten.

Geblieben, und noch immer in der Stiftung sind:

Rocky und Nugget, Nanuk, Zorro und Joy, Simba, Gianna und Jerry, Baghira, Clash und Bali. Die Ersteren dürfen bleiben, Baghira, Clash und Bali möchten wir gerne vermitteln.

Im April 2020 versandte die Stiftung einen Spendenaufruf, und Sie, liebe Gönnerinnen und Gönner, haben grosszügig geholfen.

Nach wie vor können in beschränktem Rahmen Tiere aufgenommen werden, sie weiterzuvermitteln ist aber unser Ziel.

In diesem Sinne bedankt sich der Stiftungsrat für Ihre Unterstützung. Im Laufe des Jahres 2022 wird die Stiftung reorganisiert, ganz im Sinne der neuen Geschäftsführung des Tierferienheims. Denn was bleibt, ist die Symbiose: Ohne Tierferienheim gäbe es keine Stiftung.

An dieser Stelle ist es mir sehr wichtig, unseren Stiftungsrat seit der Gründung Dr. med. vet. FVH Men Bischoff zu erwähnen.

Seit dem ersten Tag meines Lebens in Ramosch, also seit 30 Jahren, darf ich ihn „meinen Tierarzt“ nennen. Viel, sehr viel, haben wir miteinander erlebt, durfte ich mit ihm erleben, er stand mir zur Seite, hat mich beraten, mir und meinen Tieren geholfen, und dies immer auf seiner grossen Erfah-



Der Husky Odernak, ein Stiftungshund.

rung basierend und seiner Liebe zu Tier und Mensch.

Nun wird sein Lebenswerk, die Clinica Alpina Scuol, über meinem Lebenswerk, der Pensiu da chans, ihre Flügel ausbreiten und die Beiden gehen gemeinsam ins Jahr 2022.

Danke, Men!

Ganz herzlich danken möchte ich natürlich auch den anderen Stiftungsrä-

ten, welche mir und den Tieren auch in der schwierigen Zeit der Pandemie zur Seite gestanden sind: **Vreni Guggisberg, Martin Lauber und Erich Häfner.**

*Belinda Conradin-Bourgeois
Präsidentin des Stiftungsrats*

Ich heisse Clash

und wünsche mir liebende Hände und eine Ofenbank.



Ich bin ein Jack Russell Terrier und habe schon ein ganzes Leben hinter mir – 15 Jahre – auf einmal wollte man mich nicht mehr.

Ich möchte aber noch nicht weggehen von dieser Erde, denn ich bin mehr oder weniger gesund. Vielleicht gibt es doch jemanden, der mir noch einmal ein zuhause schenkt.

Ich brauche nicht viel, auch keine kilometerlangen Spaziergänge – einfach Wärme und Geborgenheit. Ich habe bis jetzt keine Krankheit, bin einfach nur alt.

Ich heisse Bali

und suche ein Zuhause.



Ich bin ein fünfjähriger, kastrierter Beagle-Mischling. Leider konnte ich nicht mehr zuhause bleiben und wohne deshalb momentan in der Stiftung Pro Tierwaisenheim Ramosch. Ich Suche nach neuen Menscheneltern.

Meine Rasse ist meine Identitätskarte: ich bin geduldig, liebevoll, liebesbedürftig, anschniegssam und möchte meine Liebe verschenken. Aber: ich gehe gerne jagen, und ich suche unglaublich gerne nach Essen, auch wenn ich gut gefüttert werde. Spazieren ist also eher an der langen Leine angesagt, was mich aber gar nicht stört.

Ich heisse Baghira

und suche ein Zuhause.



Ich bin eine sterilisierte Französische Bulldoggen-Dame.

Im Moment lebe auch ich in der Stiftung, weil es zu Hause nicht mehr ging. Ich habe zwei Probleme: erstens bin ich allergisch auf viele Futtermittel, und deshalb vielleicht auch allergisch auf andere Hunde.

Am liebsten bin ich alleine mit meinen Menschen. Natürlich gehe ich an der langen Leine spazieren, und wenn ich andere Hunde sehe, weiche ich lieber aus.

Mein Name ist Joy

Ich bin ein Spinone Italiano, 7 Jahre alt und seit vier Jahren in der Stiftung.



In die Stiftung durfte ich Dank meinem ehemaligen Tierarzt im Misox, denn ich war zu Hause nicht glücklich. Nun habe ich seit kurzem einen wunderbaren Pflegeplatz zusammen mit einem anderen Stiftungshund, dem Kasperl. Ich bin ein bisschen eine Zicke, deshalb hat Schlummermutter Belinda für mich einen Pflegeplatz gesucht, an welchem ich mich allerdings mehr oder weniger tadellos benehme...

Marita Gutzi in Sent ist die gute Seele, welche mich bei sich aufgenommen hat und mir, wie bereits einigen Hunden aus der Stiftung, vor mir, eine warme Couch gibt.

Leider habe ich ein grosses Problem: meine Hüftgelenke sind beidseits kaputt. Ein erschreckendes Röntgenbild wurde in der Clinica Alpina gemacht, und es bedeutet zweifelsohne, dass ich zwei künstliche

Hüftgelenke brauche. Die Operation ist kostspielig, doch Belinda hat beschlossen, dass die Stiftungskasse sie übernehmen kann, umso mehr ich nun so glücklich bin, dass ich diese Welt und meinen Kasperl noch nicht verlassen möchte.

Dr.med.vet. Daniel Koch wird mich im Januar 2022 in Diessenhofen operieren. Belinda ist mit ihm befreundet – er hat auch Rocky's Kreuzbandriss operiert sowie dem Tierheimhund aus Italien „Sasso“ neue Hüftgelenke „gegeben“.

Nach der OP werde ich für 6 Wochen wieder in Plan da Muglin im Stiftungsheim wohnen und mich schonen müssen, denn an meinem Pflegeplatz hat es viele Treppen. Aber ich weiss, dass Dani Koch das wunderbar hinkriegen wird, weil er es einfach kann, und ich im neuen Jahr dann wieder schmerzfrei werde gehen können.



Daniel Koch
(Dr.med.vet.ECVS) Diessenhofen

Impressionen aus dem Alltag



Abschied Belinda



- 1992: Ich ziehe mit meiner Labradorhündin Tonja und mit meinen Töchtern Constanze und Elvira nach Ramosch.
- 1995: Der A-Wurf (skg) der „Labradors von Plan da Muglin“ wird geboren.
- 1997: Die „Pensiun da Chans“ wird am 1. Februar festlich und mit dem Segen Gottes eingeweiht.
- 1997: Eine ausgesetzte Hündin gebärt bei mir „die sechs Kummerbuben“, der Tierschutz im Unterengadin nimmt seinen Anfang.
- 2006: Hundeschule und skn-kurse in ramosch
- 2008: Gründung der Stiftung pro Tierwaisenheim ramosch
- 2010: ich gebe die Zucht zugunsten der heimatlosen Tiere, zugunsten der Stiftung auf.
- 2012: ich übergebe die Hundeschule an Marco Martinelli.
- 2012: Ich widme mich nur noch dem Tierferienheim und der Stiftung.



25 Jahre „Pensiun da chans“ Tierferienheim und Stiftung

Liebe Hunde und Katzen, Kaninchen, Meerschweinchen, Degus, Wüstenrennmäuse und Vögel, liebes Eichhörnchen speedy – bei Euch allen bedanke ich mich für Eure Zuneigung, für Eure Liebe und für Euer Vertrauen und dafür, was ich in all diesen Jahren von euch lernen durfte.

Eure Schlummermutter Belinda



Speedy, hier auf Simba, wurde in einer offiziellen Eichhörnchenstation ausgewildert.

Simba

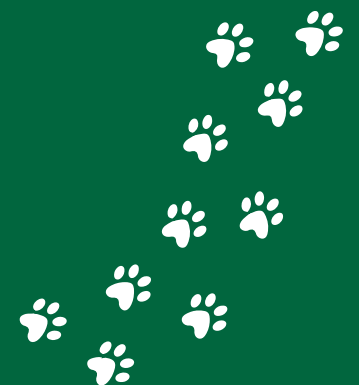
geboren am 15. Dezember 2011



Nachdem er als Welpen geschlagen worden war, fand er Dank dem Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit (alt) den Weg nach Ramosch.

**„Der einzige
unbedingt selbstlose Freund,
den ein Mensch in dieser
eigensüchtigen Welt haben kann,
der ihn niemals verlässt,
der sich niemals undankbar erweist
oder als verräterisch,
ist der Hund.“**

George Graham Vest (1830–1904)





***Belinda, Amber, Simba und Willow –
wir brechen auf zu neuen Horizonten,
und wünschen ein lichtvolles neues Jahr 2022.***

Tierhotel Ramosch, ehemals Pensiun da chans, Plan da Muglin, 7556 Ramosch
Telefon 081 866 32 51, www.plandamuglin.ch, info@plandamuglin.ch